

Teilnahmebedingungen

Anmeldung:

Eine Anmeldung zu den Kursen ist nur schriftlich möglich, Anmeldeformulare finden Sie im Anhang dieses Heftes. Weitere Formulare erhalten Sie im Anmeldebüro. **Sie erhalten keine Anmeldebestätigung!** Findet ein Kurs nicht statt, erfolgt eine Absage in der Regel 10 Tage vor Kursbeginn.

Zu Ihrer Information: Bei Anmeldung per FAX oder E-Mail kommt es gelegentlich zu Übermittlungsfehlern. Wir empfehlen Ihnen deshalb, telefonisch nachzufragen, ob Ihre Anmeldung angekommen ist.

Kursgebührenzahlung:

Bitte tragen Sie die Gebühr in voller Höhe in das Anmeldeformular ein. Die Kursgebühr enthält eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 1,50 € pro Kurs (nicht ermäßigungsfähig) für das Programm, Ummeldung, Teilnahmebescheinigung etc.. Die Materialumlage ist ebenfalls nicht ermäßigungsfähig. Die Gebührenzahlung erfolgt durch eine einmalige Einzugsermächtigung oder durch Bareinzahlung.

Mindestteilnehmerzahl:

Die angegebenen Kursgebühren sind in der Regel für eine Gruppengröße von mindestens 10 Personen berechnet. Kurse mit geringerer Teilnehmerzahl können nur mit erhöhter Gebühr durchgeführt werden.

Kurswechsel:

Der Wechsel in einen anderen Kurs ist nur nach Rücksprache mit dem Anmeldebüro möglich.



Abmeldung:

Eine Abmeldung von Kursen ist nur in schriftlicher Form möglich und muss spätestens bis zum 10. Wochentag vor Beginn des Kurses in der Verwaltung des Familienzentrums vorliegen. Bei einer späteren Abmeldung werden grundsätzlich 100 % des Kursentgeltes fällig. Dies entfällt, wenn ein(e) Ersatzteilnehmer(in) gefunden werden kann.

Nichtteilnahme:

Sollten Sie einen Kurs, zu dem Sie sich angemeldet haben nicht besuchen, müssen wir Ihnen in diesem Fall die volle Kursgebühr in Zahlung stellen. Dies gilt auch für die nicht ermäßigungsfähige Material- und Lebensmittelumlage. Eine Teilrückerstattung für versäumte Termine ist nicht möglich. Lediglich in folgenden Ausnahmefällen ist eine Teilrückerstattung möglich:

- Teilnehmerinnen von Schwangerschaftskursen nach Vorlage eines ärztlichen Attestes.
- Teilnehmerinnen und Teilnehmern, denen aus nachweislichen Gründen (Krankheit/Wohnortwechsel) eine weitere Teilnahme in der ersten Hälfte des Kurses nicht möglich ist.

Es wird eine Bearbeitungsgebühr von 25 % des Kursentgeltes fällig.

Gebührenermäßigungen sind möglich für **Darmstädter Bürgerinnen und Bürger:**

1. Wer den Bezug von Arbeitslosengeld I nach dem Sozialgesetzbuch III, eine Schwerbehinderung nachweist oder einen Schülerausweis vorlegt, erhält eine Ermäßigung von **50 %** auf die angegebenen Kursgebühren.
Bei Kursen für Kinder/Jugendliche ist die angegebene Kursgebühr bereits ermäßigt.
2. Wer den Bezug von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld), dem Sozialgesetzbuch XII (Sozialhilfe und Grundsicherung im Alter), Bezug von Wohngeld oder dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie den BAföG-Bezug nachweist erhält eine Kursgebührenermäßigung von **75 %**.

3. Senioren die im Besitz einer Teilhabecard sind erhalten eine Ermäßigung von **50 %**.

Die Verwaltungsgebühren, die erhoben werden, sind nicht ermäßigungsfähig. Die aktuellen Nachweise sind mit der Anmeldung in der Verwaltung vorzulegen.

(K) Die Gebühren für **Kurse, die mit einem (K)** gekennzeichnet sind, werden auf Antrag von einzelnen Krankenkassen teilweise oder ganz erstattet. Bitte erfragen Sie die Möglichkeiten bei Ihrer Krankenkasse. Auf Wunsch erhalten Sie am Kursende eine Teilnahmebescheinigung.

Kinderbetreuung:

Einige Kurse werden auf Wunsch mit Kinderbetreuung angeboten (siehe Kursausschreibung). Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, wenn Kinderbetreuung für 1 - 6-Jährige gewünscht wird. Zur Kostendeckung wird eine Unkostenpauschale von 2,60 € pro Kind und Kursstunde erhoben.

Haftung:

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt übernimmt keinerlei Haftung bei Unfall, Diebstahl oder Sachschaden während der Teilnahme an Kursen.

Datenschutz:

Der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt bedient sich zur Erfassung der Teilnehmenden an Kursen zur Entgelterhebung einer automatisierten Datenverarbeitung. Dazu werden Name, Vorname, Anschrift, Kursnummer, Semester, Kurstitel und Kursentgelt, im Falle des Entgelteinzugs die Bankverbindung sowie die Angabe männlich/ weiblich in einer Teilnehmerdatei gespeichert.